



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

# TOP 3 Projektförderung über die kommunale Gesundheitskonferenz



# Verschiedene Wege der finanziellen Unterstützung



Förderung von Präventionsprojekten im Setting Kommune gemäß § 20a SGB V durch die Krankenkassen/-verbände in Baden-Württemberg  
Strukturen und Zugangswege zu Fördermöglichkeiten  
gemäß § 4 und § 5 LRV Baden-Württemberg

Verantwortliche der  
Lebenswelt Kommune

Individueller Projektantrag an einen oder mehrere Träger

Träger gehen auf Verantwortliche der Lebenswelten zu

Bündelung über die Kommunale Gesundheitskonferenz

Krankenkassenarten- bzw. trägerübergreifende Fördermöglichkeit  
gemäß § 5 LRV

Krankenkassen/-verbände in Baden-Württemberg



Erstberatungsmöglichkeit für Stadt- und Landkreise, Städte und Gemeinden zur Entwicklung  
einer integrierten kommunalen Gesundheitsstrategie



Koordinationsstelle  
Gesundheitliche  
Chancengleichheit (KGC)

**Erfolgsfaktoren zur  
Bewilligung von  
finanzieller Förderung:**

- Definition des Bedarfs
- Orientiert sich am Setting und oder an Gesundheitszielen
- **Mandat z.B. über die kommunale Gesundheitskonferenz der Umsetzung**



# Stuttgarter Bewegungspass

## Der Stuttgarter Bewegungspass – wieso, weshalb, warum



Frühkindliche Motorikförderung  
mit dem **BEWEGUNGSPASS**



### Kostenübersicht Bewegungspass

Kostenpunkt	Kosten
Unterstützungsleistungen der Stadt Stuttgart, Amt für Sport und Bewegung	10.000,00 €
<b>auf der Produktebene:</b>	
1.1 Nutzungsrechte Bewegungspass, mehrere Personen, Bild Rechte, grafische Rechte, Urheberrechte	
1.2 Erstellung eines lokalisierten Bewegungspasses für Stadt-/Landkreis insb. grafische Abstimmung der eigenständigen Texte und Bilder sowie vollständige grafische Umsetzung bis zur Erstellung eines druckfähigen PDFs	
1.3 Bereitstellung Druckdatei "Drachenaufkleber"	
1.4 Unterstützung bei pädagogischen Fragestellungen, insbesondere Einbindung in verschiedene Trägerkonzepte	
1.5 Unterstützung bei Durchführung erste Zertifizierung	
1.6 Ausbildung Multiplikatoren aus Stadt-/Landkreis	
1.7 Bereitstellung Präsentation für Infotag oder Kick-Off	
1.8 Unterstützung bei Umsetzung Bewegungstasche	
1.9 Weiterentwicklung Bewegungspass	
1.10 bei Bedarf Unterstützung Speisesammlung	
<b>auf der Prozessebene:</b>	
2.1 Erstellung Stakeholderliste für Stadt-/Landkreis mit dem Ziel einer hohen Netzwerkdichte	
2.2 Unterstützung bei Formulierung eines Netzwerk-Leitbildes	
2.3 Bereitstellung einer Musterpräsentation	
2.4 mögliche Unterstützung bei Präsentation ersten Netzwerktreffen	
2.5 Unterstützung bei Zielsetzung über Daten der Einschulungsuntersuchung	
2.6 Unterstützung bei Einbindung niedergelassene Ärzte	
<b>bei der Qualitätsforschung:</b>	
3.1 Quantität der eingebundenen Kitas und Vereine (Reichweite)	
3.2 Mehrere Parameter zur qualitativen Umsetzung in den Kitas (Durchdringung)	
3.3 Qualität und Stärke des Netzwerks	
<b>Druckkosten für Broschüre, Aufkleber und Speisesammlung</b>	<b>nach Bedarf</b>
Bewegungstasche (pro Stück)	Ca. 80,00 €
Mollen Softfoam	4,49 €
alternativ: 16er Set Bälle	62,95 €
Stolom Kegel (10 Stück)	4,90 €
Tennisball (foam)	0,99 €
Speedball Schläger	4,99 €
Koordinationsleiter 4 m (rutschfest)	19,99 €
Baltpumpe	3,99 €
Tasche	5,03 €
Balancierstäbe (8 Stück)	4,50 €
Nicht in Bewegungstasche, aber grundsätzlich empfehlenswert für Kitas:	
Bodenzahlen 26,95 €	
Tumbark (4,00m) 325,00 €	
Tummelmatte (200x100x8cm) 177,20 €	
<b>Personeller Aufwand Einführung (1-3 Jahre)</b>	<b>Ca. 0,2 VZA</b>
<b>Personeller Aufwand Weiterführung</b>	<b>Ca. 0,1 VZA</b>



# Stuttgarter Bewegungspass auch im Bodenseekreis etablieren?

## BEWEGUNGSPASS



- Bedarf vorhanden ✓
- Bereits in anderen Regionen erfolgreich etabliert ✓
- Kooperationspartner vorhanden ✓
- Ca. 95% aller Kinder werden erreicht ✓
- Orientiert sich an Gesundheitszielen Baden-Württemberg ✓